

A-WALV Burgdorf 24.08.2023
Radwegneubau/-ausbau
Burgdorf - Uetze

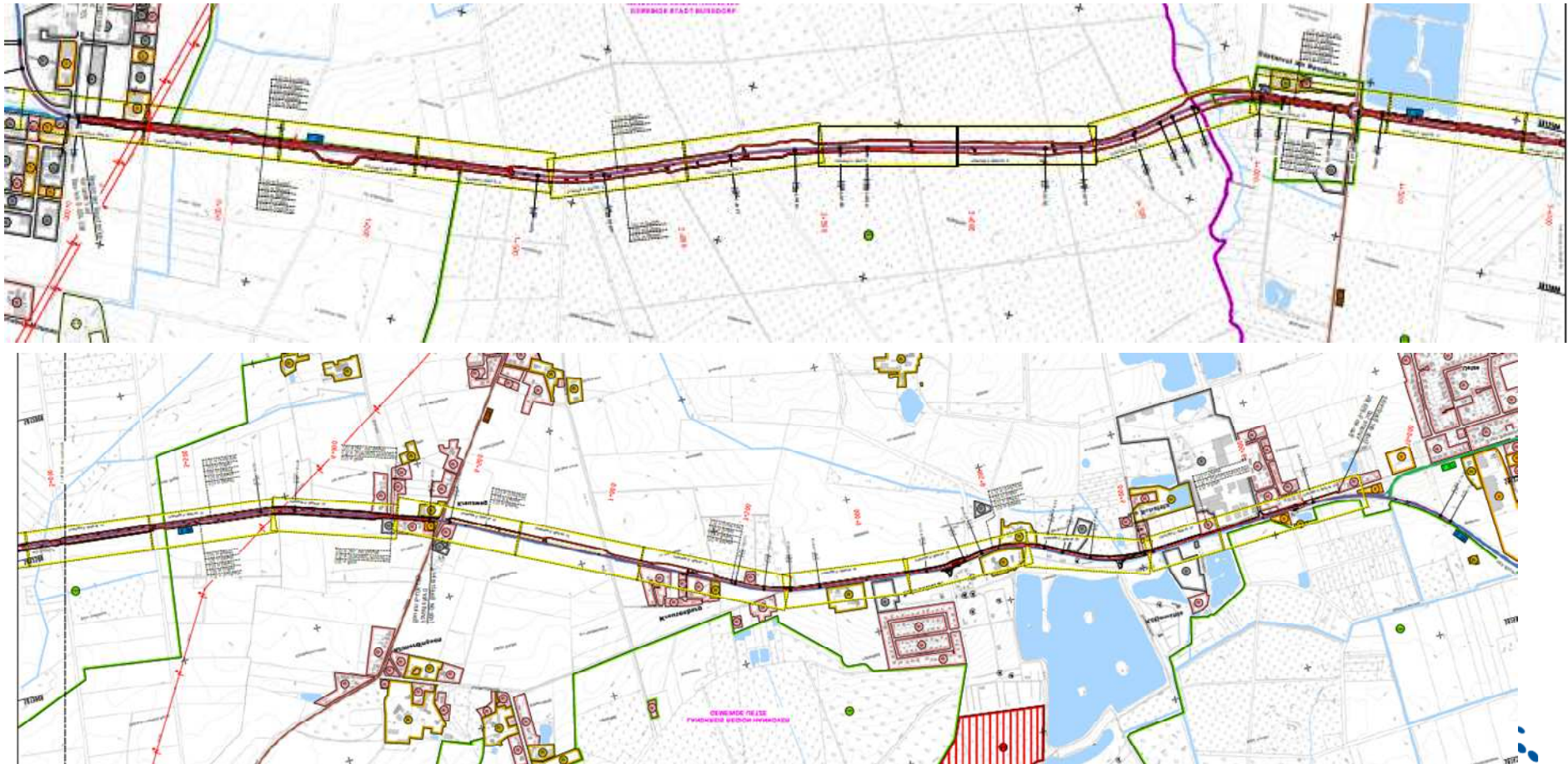
OE 86.06, Team Infrastruktur Straße, 24.08.2023

©Klaus Kirsch Region Hannover


Region Hannover



Übersichtslageplan



Variantenauswahl

Nr	Bewertungskriterium	Gewicht Anteil des Unterpunktes	Einzel- gewicht	Einflussgröße
3.3.1	Raumstrukturelle Wirkung	5%		
3.3.1.1	Raum- und Siedlungsstruktur	10%	100%	Siedlungsentwicklung
3.3.1.2	Land- und Forstwirtschaft	80%	20%	Betroffene Flurstücke
			80%	zu erwerbende Nutzfläche
3.3.1.3	vorhandene Infrastruktur	10%	50%	Änderungen am vorhandenen Verkehrsnetz
			20%	Änderungen Versorgungsleitungen
			10%	Umverlegungen
			20%	Sicherungsmaßnahmen
3.3.2	Verkehrliche Beurteilung	10%		
3.3.2.1	Be- und Entlastungswirkungen	5%	100%	Verkehrsverlagerungen
3.3.2.2	Erreichbarkeiten / Verknüpfungen mit dem bestehenden Netz	60%	60,0%	direkter Anschluss Radweg an den Bestand
			20,0%	Erreichbarkeit des Radweges von Anliegern
			10,0%	Anschluss Radweg an touristische Routen
			10,0%	ÖPNV, Haltestellen am Radweg
3.3.2.3	Verkehrsqualität	35%	30,0%	geradlinige Führung
			5,0%	Einbauten im Radweg
			50,0%	Wartezeiten für Querungen Bundesstraßen
			15,0%	Wartezeiten für Querungen Kreisstraßen
3.3.3	Entwurfs- und sicherheitstechnische Beurteilung	25%		
3.3.3.1	Trassierung	20%	40%	Baulänge
			20%	Kurvigkeit
			20%	Anteil Geraden
			10%	Radius minimal
			10%	Bauwerke
3.3.3.2	Verkehrssicherheit	80%	15%	Unsicherheitsgefühl durch Länge Waldstrecke
			15%	Unsicherheitsgefühl durch Länge Radweg neben Fahrbahn
			25%	Fahrbahnquerungen B 188
			15%	Fahrbahnquerungen Kreisstraßen
			20%	Querungen Wirtschaftswege
			10%	Querungen Zufahrten
3.3.4	Umweltverträglichkeit	40%		
3.3.4.1	Schutzgut Mensch	0%		- keine signifikanten Unterschiede feststellbar -
3.3.4.2	Schutzgut Pflanzen und Tiere	50%		
			70%	Verlust an Biotypen der Wertstufen IV und V
			30%	Verlust an Biotypen der Wertstufe III
	Artenschutz, Verlust von Höhlenbäumen		0%	- keine signifikanten Unterschiede feststellbar -
3.3.4.3	Schutzgut Boden	15%	100%	dauerhafte Versiegelung von Böden
3.3.4.4	Schutzgut Wasser	10%	100%	Versiegelung in erw. Kulisse Trinkwassergewinnungsgebiet
3.3.4.5	Schutzgut Landschaft	20%	60%	Versiegelung in Landschaftsschutzgebieten
			40%	Waldumwandlung, Zerschneidung
3.3.4.6	Schutzgut Kultur- und Sachgüter	5%	100%	Versiegelung / Überbauung historischer Waldstandorte
3.3.4.7	Schutzgut Klima / Luft	5%	100%	Verlust von Gehölzflächen
3.3.5	Wirtschaftlichkeit	20%		
3.3.5.1	Investitionskosten	100%	30%	Kosten Grunderwerb
			50%	Herstellungskosten
			20%	Kosten landschaftspflegerischer Ausgleich
3.3.5.2	Betriebskosten	0%	100%	Unterhaltung / Betrieb

Bewertung der einzelnen Parameter nach dem Schulnotenprinzip

Gesamtnoten:

Variante Nordseite: 2,44

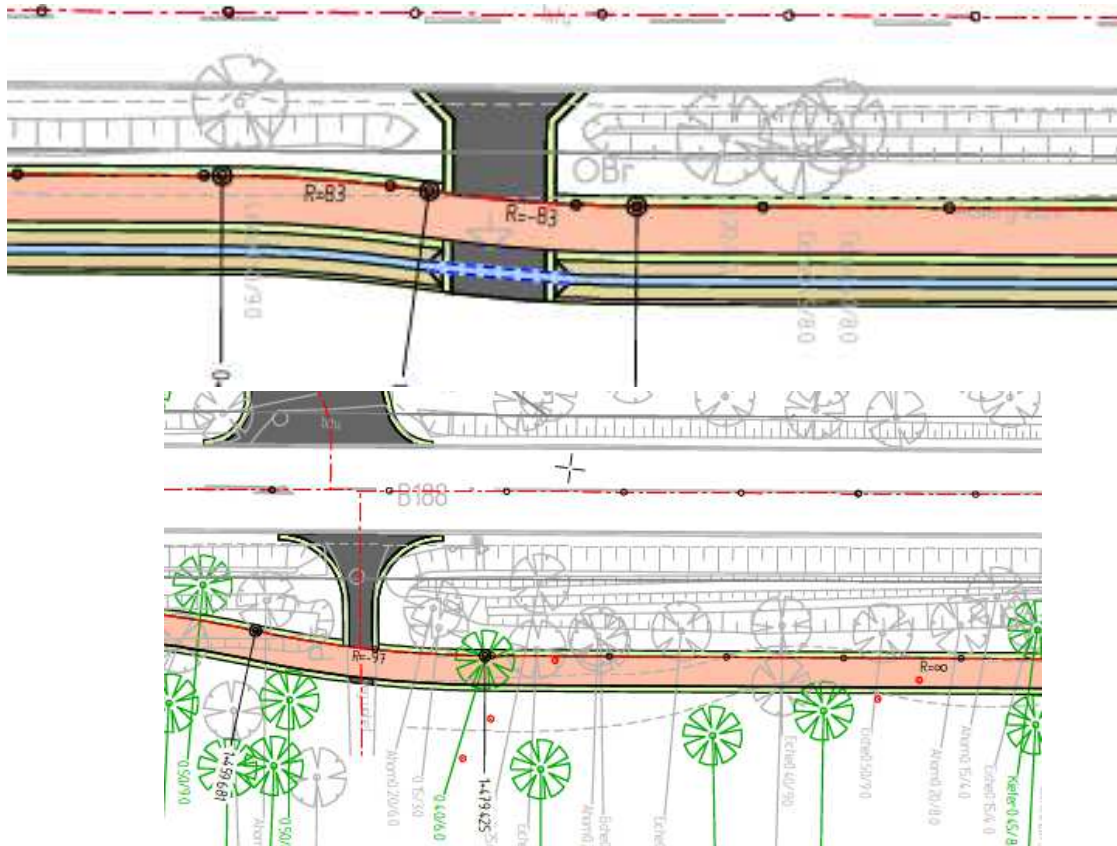
Variante Südseite: 1,84

=> Südseitige Führung des Radverkehrs



Region Hannover

Radweg auf freier Strecke

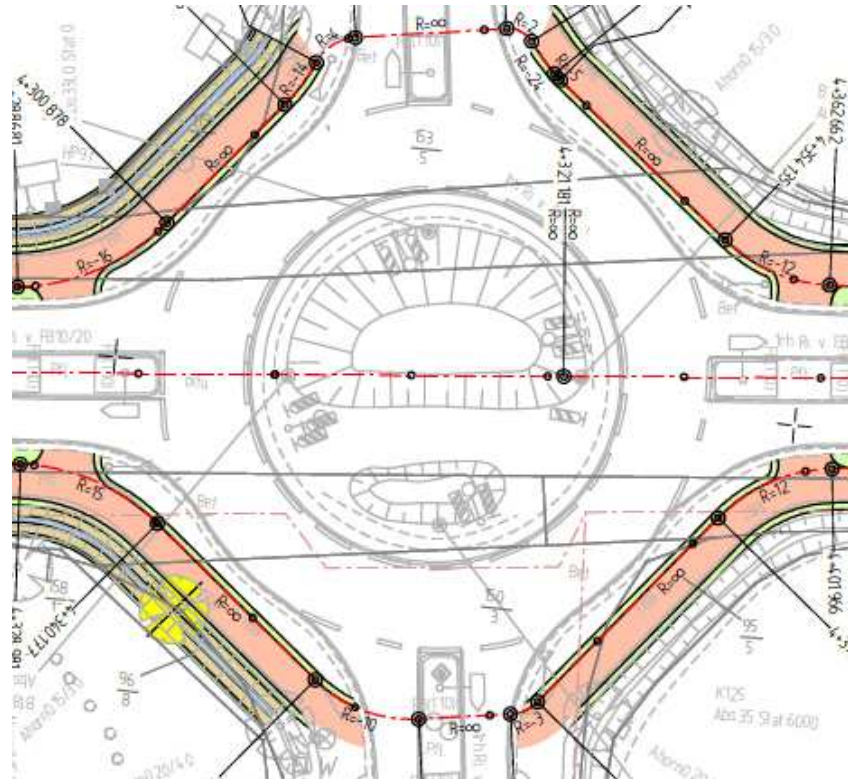


Baumabstand wird eingehalten bei angrenzendem Acker

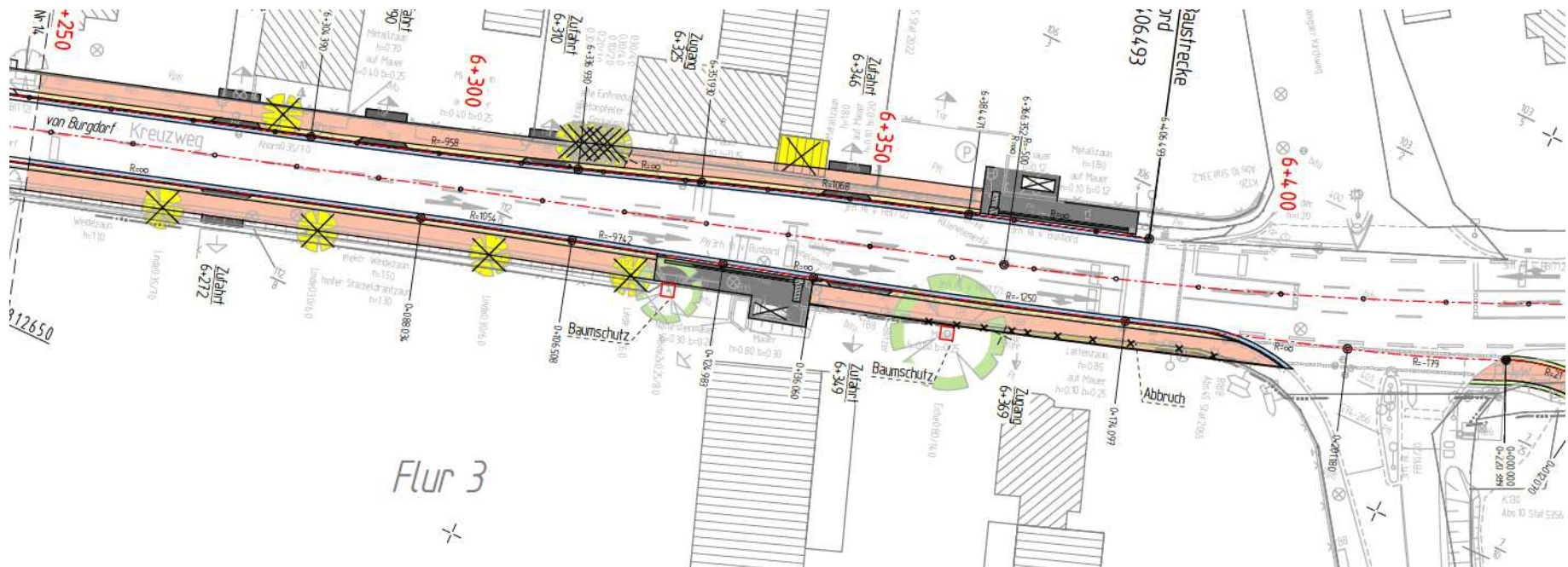
Im Waldbereich bleibt die erste Baumreihe zur Fahrbahn hin bestehen



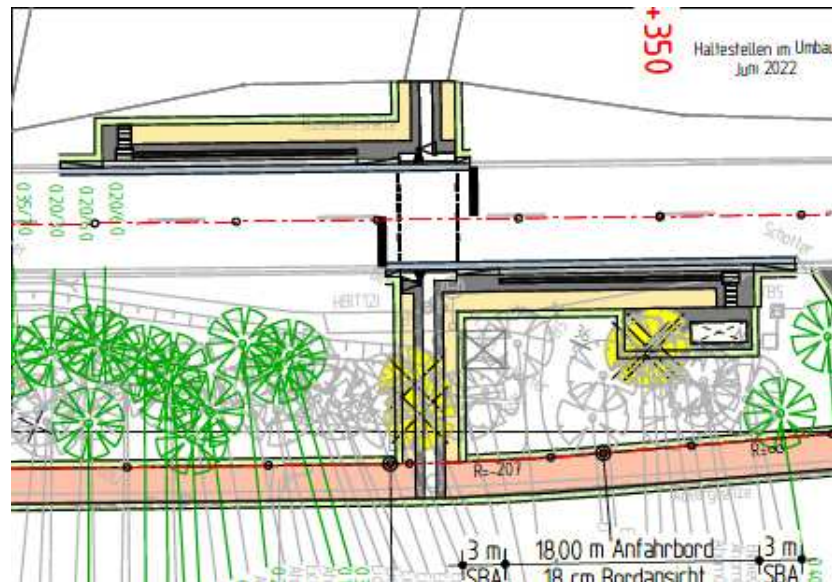
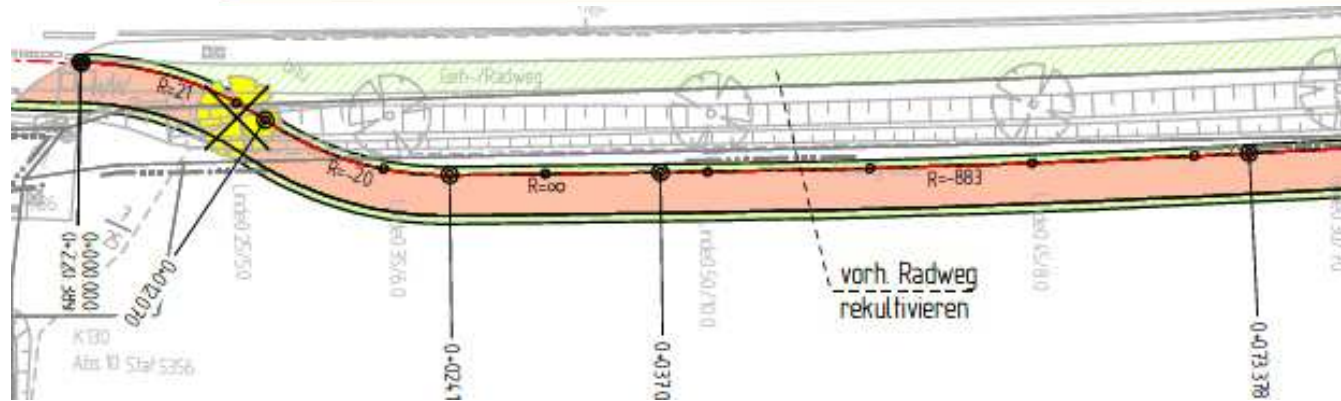
Knotenpunkt B188 / K125 (Rälingser Straße)



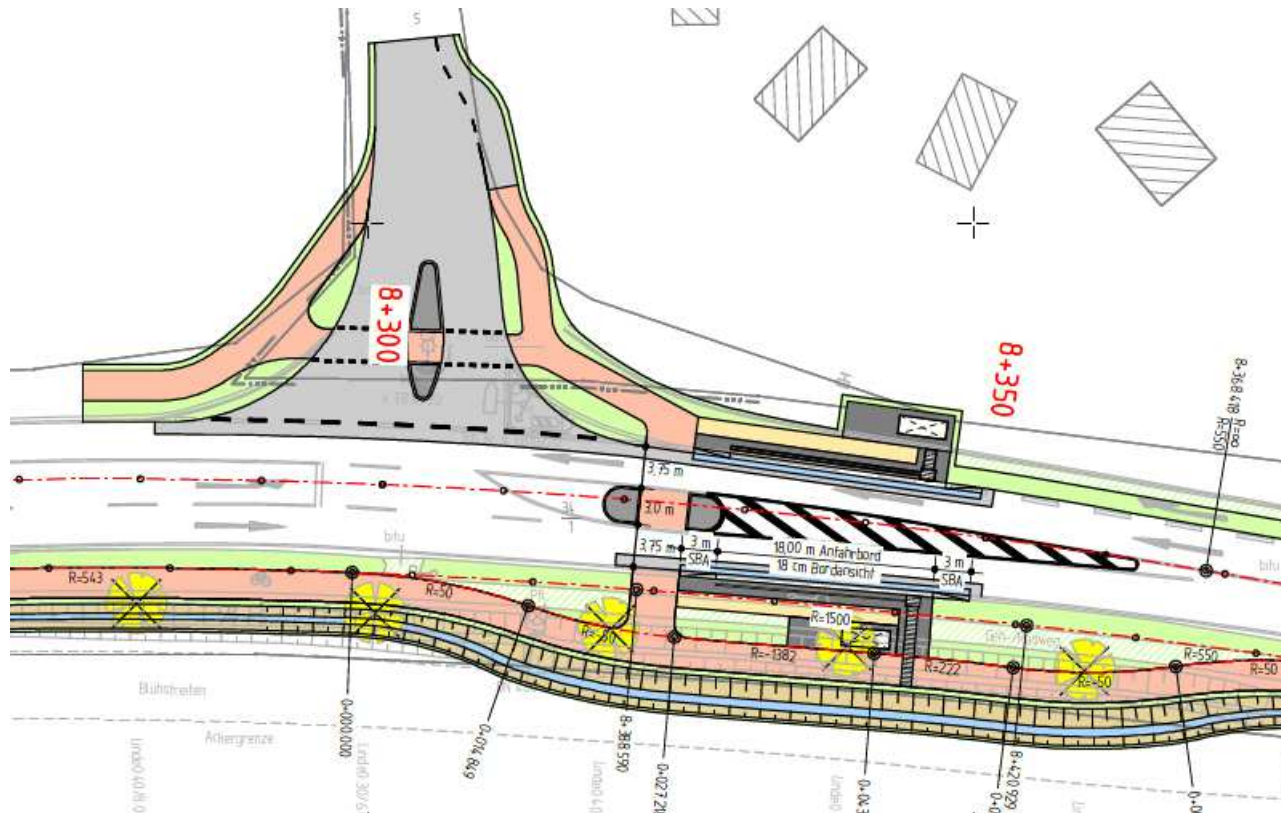
Knotenpunkt B188 /K126/K130 - Altmerdingsen



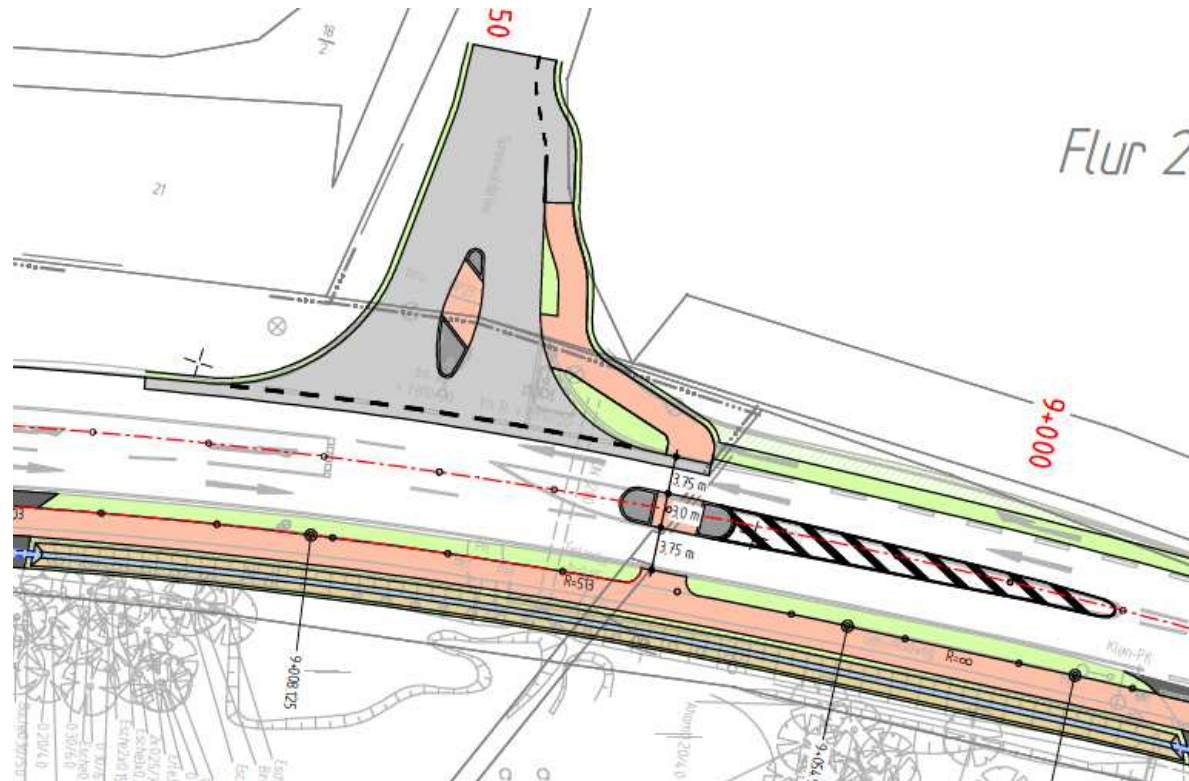
B188 Altmerdingsen – Krausenburg und Bushaltestelle Krausenburg



Knotenpunkt B188 / Fritz-Meinecke Weg (Dahrenhorst)



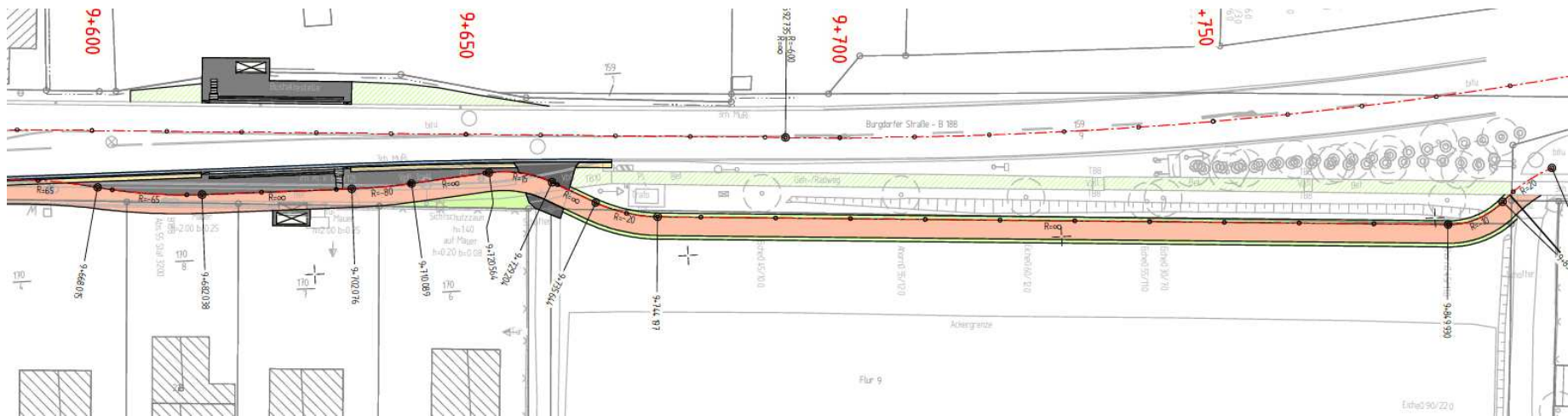
Knotenpunkt B188 / Spreewaldallee (Irenensee)



Knotenpunkt B188 / Bornser Weg



B188 Uetze (Bauende) und Bushaltestelle Uetze/Salwedeler Straße



HANNOVER



Fragen?

OE 86.06, Team Infrastruktur Straße, 24.08.2023



Region Hannover

©Klaus Kirsch Region Hannover